

Landes-Beitung.

werben die Spaltzahl oder deren Raum mit 20 Pfg. folge aus Halle mit 15 Pfg. berechnet und in der Expedition, nach unserer Annahmestellen und allen Anzeigen-Expeditoren angenommen. ...

Die Halle am 2. Juli 1894. ...

Wachstumsjahrlicher Jahrgang.

General Cleinow über die Militärgerichtsbarkeit.

Da stellen sich manche Zeitungen fern, weshalb Herr v. Rüge nicht aus der Untersuchung entlassen werde; sie sprechen aus von der Berufung eines Verteidigers, der Herr v. Rüge zur Seite stehe, und schließlich werden sie die Frage an, weshalb der Prozess eines Königlich Preussischen Oberhauptes vor das Militärgericht gehöre. ...

hebung der alten Kriminalordnung am 3. Februar 1849 eine vollständige Umgestaltung unserer Civilstrafgerichtsordnung. Wie war es da möglich, so fragen wir, die kurz vorher erst geschaffenen Missethäter der Militärstrafgerichtsordnung nicht ebenfalls zu beistellen in einer Zeit, wo endlich das Bewusstsein von dem gleichen Recht für alle zum Durchbruch gekommen war, ...

General Cleinow bespricht ausführlich das Strafverfahren Deutschlands, das insbesondere Bayerns, Oesterreich-Ungarns, Italiens, und er macht eine Reihe wichtiger zeitgemäßer Vorschläge für die Reform. Ständige Gerichte, Rechtsmittel, ausreichende Verteidigung, Öffentlichkeit und Öffentlichkeit des Verfahrens werden ausführlich beantragt, ...

lich über die Frage der nationalen und internationalen Maßregeln gegen den Anarchismus auszusprechen. Der offenbar offiziöse Artikel hat, wie es scheint, den Zweck, die gestern erwiderten Anschuldigungen eines Berliner Berichtserstatters der Wiener „Vol. Cor.“, dessen Jeder wiederholt entgegnet war, zu rektifizieren. ...

Deutsche und russische Offiziere.

Gegen die gestern auch von uns wiedergegebene Mitteilung der „Kreuzzeitung“ über eine Begegnung zwischen deutschen und russischen Offizieren sagt die „Nordd. Allg. Ztg.“:

„Der „Kreuz.“ bringt an selbener Stelle in ihrer gestrigen Abendnummer eine v. D. unterschriebene Mitteilung, der zufolge einige russische Offiziere bei einer zufälligen Begegnung mit preussischen Kameraden in einem Grenzorte sich letzteren gegen über unwürdig benommen haben. ...

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

Bad Godesberg, 5. Juli. Herzog Georg von Sachsen-Meinungen ist nach Göttingen abgereist und begibt sich von dort nach Göttingen bei der Vertheilung.

Stenograph, 5. Juli. Die Externreife in Sachsen-Meinungen ist vorgestern Abend auf der Fahrt von Göttingen nach Weimar, wobei die Kränzeinrichtung selbst kutschte, infolge eines raschen Schwenkes auf dem Wege abgefallen worden, ohne erheblichen Schaden zu nehmen. ...

Bremen, 5. Juli. Der Herrschaffner-ungarische Volkskammer 5. Sitzung hat heute früh 6 Uhr hier eingetroffen und hat vornehmlich dem Genotspräsidenten Dr. Wilmann sein Bedauern ausgesprochen über die Verzögerung der Verhandlung. ...

London, 5. Juli. Der Herzog von Coburg begleitet sich morgen nach Mailand; die Herzogin reist übermorgen nach Florenz ab.

Der Jesuitenfrage.

Nach einer der „Nat. V. Cor.“ zugegangenen zuverlässigen Informationen ist die Lösung der Jesuitenfrage im Bundesrat nach wie vor mit Sicherheit dahin zu erwarten, daß der alte bayerische Antrag auf Ausschließung des Bedemptoristenordens von dem Jesuitengesetz angenommen wird. ...

Gegen den Anarchismus.

Die „Nordd. Allg. Ztg.“ die heute oben zum ersten Male unter der Überschrift „Gegen den Anarchismus“ erschienen ist, hat nun auch ihrerseits Gelegenheit genommen,

Veränderung der Gewichtordnung.

In handelsrechtlichen Kreisen ist man schon seit längerer Zeit der Ansicht, daß die auf Grund der Maß- und Gewichtordnung vom Bundesrathe erlassenen Vorschriften über die äußersten Grenzen der bei Waagen und Messerzeugen, Gewichten und Waagen im öffentlichen Verkehr zu verwendenden Abweichungen von der absoluten Richtigkeit bezüglich der Gewichte nicht den praktischen Anforderungen nicht ganz entsprechen. ...

Verschiedene Mittheilungen.

Im Vernehmen des Reichsministers Dr. Wolff ist eine Abänderung der Weisung eingeleitet. Ein alter Anlauf von Göttingen, der sich am vollen Freitag noch möglich eine

an 6 Clotura und 4 Todesfälle vorgekommen, in Petersburg von 1-3 Juli 21 Erkrankungen und 6 Todesfälle, 3 bis 4 Juli 18 Erkrankungen und 5 Todesfälle.

Personalnachricht. Ein Wien, vier Wasserleit, im 5. Juli die Adhärenz Beitzu Wolff (Barbara Widl, 78 Jahre alt, gestorben, die durch ihre defizitäre geführten, gebührenden Verdienste sich einen Namen gemacht hat.

Letzte Nachrichten.

Berlin, 6. Juli. Der v. Rogge ist gestern abend 7 1/2 Uhr aus der Haft entlassen worden. Den letzten Aufstoß zu seiner Entlassung habe der handschriftliche Vergleich ergeben, welcher nicht den geringsten Anlaß zu der Autorität Rogge's erbrachte. Der Hausminister v. Wedell empfing Herrn v. Rogge vor dem Hofjafel, legte begab sich abends zu seiner Familie nach Friedrichshagen.

Berlin, 6. Juli. Die Allgem. Reichs-Ztg. will aus zuverlässiger Quelle wissen, die seit dem 28. April über den Berliner Reichstag verhängte Schloßschloßperre werde in den nächsten Tagen, sicher jedoch Anfang nächster Woche aufgehoben werden.

Wien, 5. Juli. Die permanente Finanzkommission des Senats verwarf heute mit 11 gegen 5 Stimmen die Regierungsvorlage betreffend die Reduktion der Zinsen der Rente. Trotzdem ist es sicher, daß der Senat alle Finanzanträge der Regierung, wie die Kammer sie genehmigt hat, annehmen wird.

London, 6. Juli. Unterhaus. Bei der Beratung des Budgets des Krieges erklärte der Finanzsekretär im Kriegsministerium: Der Aufschub für die Arbeiter in den Armeen sei erfolgtlicher als erwartet worden sei und habe eine große Zeiterparnis ergeben. Die Arbeiter seien imstande gewesen, unter dem neuen Budget mehr Lohn zu verdienen als früher.

London, 5. Juli. Unterhaus. Der Parlamentssekretär des Äußeren Gred erklärte auf eine Anfrage, die britische Regierung habe an die Regierungen von China und Japan ein Interesse des Friedens eine Korea betreffende Mitteilung gelangen lassen, und es werde alle Schritte unternommen werden, um eine friedliche Lösung herbeizuführen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Vom 11. Juli ab erfolgt der Umtausch der 3 Proc. Reichsanleihe in definitive Staats.

Budapest, 5. Juli. Saatensonderbericht vom 1. Juli. Günstigeres Wetter in der zweiten Hälfte des Juni wirkte auf die Saaten gut ein, Kühle verhinderte eine Weiterverbreitung des Rostes und Brandes. Der Ertrag an Weizen und Roggen dürfte um 10 bis 15 Proz. über den Durchschnitt der Qualität wird als vorzüglich, die Quantität als kaum mittel und mittel geschätzt. Die Wintergerste steht qualitativ sehr gut, die Sommergerste schwächer. Der Durchschnittsertrag an Weizen pro Katastralquadrat wird auf 687/100 Metercentner geschätzt, die mit dieser Frucht bebaute Fläche beträgt 5,639,319 Katastralquadrat, die erwartende Ernte wird mit 38,506,713 Metercentnern gegen 43,711,912 im Vorjahre angesetzt. Für Roggen stellen sich dieselben Angaben auf 6,490, 2,421,828, 10,655,112 und 16,065,999; für Hafer 638,100, 1,818,277, 11,019,225 und 14,099,215, für Hafer 59/100, 1,702,992, 10,665,389 und 10,667,588.

In einer in Berlin abgehaltenen Versammlung deutscher Flachspinnere wurde nach Darlegung der tatsächlichen Verhältnisse, die der Leinwandspinnerei bei den hohen Flachspreisen einen Nutzen nicht lassen, beschlossen, bis auf weiteres an den bisherigen Forderungen festzuhalten.

Die neuen Aktien (775,000 M.) der Berlin-Anhaltischen Maschinenbau-Gesellschaft sollen jetzt in den Börsenverkehr gebracht werden.

Die Harpener Bergbau-Aktiengesellschaft erklärt die Nachricht von dem Versaun der Zeche 'Gneissau' für erübrigt; es sei alles in Ordnung.

Vom Kohlen- und Eisenmarkt. Düsseldorf, 5. Juli. Amlicher Exporte nicht erfolgt, die Stimmung auf dem Kohlen- und Eisenmarkt ist fest.

Zahlungseinstellungen. Die Versammlung der Gläubiger des verstorbenen Wechselmaklers Knoop in Köln hat an einem Erben nicht erfolgt, weil kein Erbe für einen von dem Gläubiger verlangten Anschlag zu 50 Proz. gefordert worden. Stand der Masse beträgt 45 Proz., die Schulden betragen 1 Mill. M.

Ingebriffen sind diese Forderungen von Kunden, die das Gold zum Ankauf von Wertpapieren ganz oder größtenteils dem Schuldner gegeben hatten, während dieser bei der Darmstädter Bank Berlin nur einen Restteil an sich angehalten hat. Die Köln. Ztg. glaubt, das Konkurs angeordnet wird.

Waaren- und Produktenberichte.

Halle, 5. Juli. (Mehlbörse). Preise für netto 100 Kilo. Kaiser-Ausgang 24,50 M., Weizenmehl 20,50-21,00 M., Weizenmehl 19,00 M., Roggenmehl 0,18-0,20 M., Roggenmehl 0,17-0,20 M., Futtermehl 12,00 M., Roggenkleie 9,50 M., Weizenkleie 8,50 M., Weizenkleie 8,00 M., Haidekleie 30,50 M.

Hamburg, 5. Juli. Weizen loco rubig, holsteinischer loco netto 140-142, Roggen loco rubig, mecklenburgischer loco netto 120-125, rus. loco rubig, 84-86, Hafer loco, Gerste loco.

Stettin, 5. Juli. Roggen per Aug. Sept. 128,00, per Juli 126,00, per Sept.-Okt. 140,00, Roggen mitter, 118-122, per Juli 121,00, per Sept.-Okt. 120,50. Pomm. Hafer loco 121-135.

Breitelau, 5. Juli. Roggen per Juli 122,38, Nordhausen, 5. Juli. (Preise einschl. Maklergebühren) Weizen 13,50-14,00 M., Roggen 12,70-13,50 M., Gerste 10,50-14,00 M., Hafer 14,50-15,50 M.

Amsterdam, 5. Juli. Weizen auf Termine behauptet, per Nov. 135 Roggen loco auf Termine matt, per Juli, per Okt. 101.

Antwerpen, 5. Juli. Weizen rubig, Roggen flau. Hafer rubig, Gerste rubig.

Wien, 5. Juli. Weizen per Herbst 7,17 Gd., 7,10 Br., per Frühjahr 7,49 Gd., 7,51 Br., Roggen per Herbst 5,99 Gd., 5,71 Br., per Frühjahr 6,03 Gd., 6,23 Br., Hafer per Herbst 6,31 Gd., 6,33 Br., per Frühjahr 6,59 Gd., 6,3 Br.

Paris, 5. Juli. Weizen weidlich, per Herbst 6,99 Gd., 7,01 Br., per Frühjahr 7,30 Gd., 7,32 Br., Roggen per Herbst 5,52 Gd., 5,53 Br., Hafer per Herbst 5,95 Gd., 6,00 Br.

New York, 5. Juli. (Telegr.) (Anfangsbericht.) Weizen per Sept. 63 1/2.

Hamburg, 5. Juli. (Schlussbericht.) Ribben Rohweizer I. Produkt Basis 88 1/2, Rendementjeunee Unanoe frei an Bord Hamburg per Juli 11,52 1/2, pr. Aug. 11,52 1/2, pr. Okt. 11,05, pr. Dez. 10,92 1/2, stetig.

Hamburg, 5. Juli. (Bericht der Hamb. Firma Jowisch u. Comp.) Ribben-Zucker per Juli Basis 88 1/2, frei an Bord Hamburg, pr. Aug. 11,52, per Okt. 11,05, per Dez. 10,92 1/2, stetig.

Paris, 5. Juli. (Schlussbericht.) Rohweizer behauptet, 88 1/2, loco 30,50, Weizen Zucker per Juli Basis 88 1/2, frei an Bord Hamburg, pr. Aug. 11,52, per Okt. 11,05, per Dez. 10,92 1/2, stetig.

London, 5. Juli. 96 1/2, Jaravozek loco 13 1/2, träge, Ribben-Rohweizer loco 11 1/2, stetig. Central-Gold 100.

Hamburg, 5. Juli. Kaffee. Kaffee per Aug. Sept. 2000 Sack, Hamburg, 5. Juli. (Bericht der Hamb. Firma Jowisch u. Comp.) Kaffee good average Santos per Juli 78 1/2, per Sept. 70, per Dez. 69 1/2, per März 67 1/2, Ruhig.

Hamburg, 5. Juli. (Nehmlichbericht.) Good average Santos per Juli 78 1/2, per Sept. 70, per Dez. 69 1/2, per März 67 1/2, Ruhig.

Hamburg, 5. Juli. (Bericht der Hamb. Firma Jowisch u. Comp.) Kaffee good average Santos per Juli 78 1/2, per Sept. 70, per Dez. 69 1/2, per März 67 1/2, Ruhig.

Paris, 5. Juli. (Schlussbericht.) Spiritus fest, per Juli 33,00, per Aug. 32,25, per Sept.-Dez. 32,75, per Jan.-April 33,57.

Wasserstände. (t. beductet über - unter Null)

Arten, Fräckenpogel, 4. Juli +0,58, 5. Juli +0,66, 2. Weisenfeld, Oberpegel, 4. Juli +0,29, 5. Juli +0,29, 2. Unterpegel, 4. Juli -0,42, 5. Juli -0,42, 2. Halle, Unterpegel, 4. Juli +1,54, 6. Juli +1,54, 2. Unterpegel, 4. Juli +0,16, 5. Juli +0,16, 2. Alsbene, Oberpegel, 4. Juli +2,25, 5. Juli +2,29, 4. Unterpegel, 4. Juli +0,90, 5. Juli +1,00, 10. Kalle, Oberpegel, 4. Juli +0,16, 5. Juli +0,16, 2. Unterpegel, 4. Juli -0,16, 5. Juli -0,16, 2.

Moldau. Inscr. Erg. Elbe.

Badweis, 4. - 0,50, 5. - 0,50, 20. Torsan, 4. - 5,10, 6. - 10,10, 10. Peg. 4. - 0,17, 5. - 0,17, 20. Torsan, 4. - 5,10, 6. - 10,10, 10. Jungauzlan, 4. - 0,50, 5. - 0,50, 20. Roslau, 4. - 1,14, 8. - 1,14, 10. Lann, 4. - 0,72, 5. - 0,72, 20. Barby, 4. - 1,36, 10. - 1,36, 10. Unterpegel, 4. - 0,16, 5. - 0,16, 20. Tamsberg, 4. - 1,29, 8. - 1,29, 10. Brandeis, 4. +0,25, 15. - 0,25, 20. Tangermünde, 4. - 1,29, 8. - 1,29, 10. Melnik, 4. - 0,04, 4. - 0,04, 20. Wittenberge, 4. +1,67, 9. - 1,67, 10. Leitmitz, 4. +0,14, 4. - 0,14, 20. Dittbenz, 4. +1,17, 7. - 1,17, 10. Leinewe, 4. +1,14, 4. - 1,14, 20. Lausberg, 4. +1,28, 8. - 1,28, 10. Dresden, 4. - 0,92, 2. - 0,92, 2. - 0,92, 2.

Aussig: Von den oberen Plätzen werden 13 cm Wachs gemeldet.

3. Ziehung der 1. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie.

Nur die Gewinne über 60 Mark sind in bestimmten Nummern in der Tabelle angegeben.

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes entries like 518 649 951 52 85, 1174 392 483 739 855 928, etc.

Berliner Börse vom 5. Juli.

(Ergänzungskurste zu den telephonisch übermittelten Notierungen im gestrigen Blatt.)

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Deutsche Fonds, Anleihen, and Aktien.

Als besonders vortheilhaft
Gelegenheitskauf
empfehlen

große Sortimente in
Foulard- und Bastseide

Halle, Saale, Poststraße 110.
G. Schwarzenberger,
Specialgeschäft für Sammet- u. Seidenstoffe. 11

Louis Böker,

Halle a/S.

12 Zeisigerstraße 12.

Strohseile zur Ernte
Lieferant in Lebnungen nach jeder Maßung
Julius Müller, (ad)
Strohseilfabrik, Alten a. G.

Der bewährte und allein echte
Kahleis'sche Magenliqueur
ist aus den feinsten magenstärkenden
Wurzeln bereitet und hat sich bei
gestörter Verdauung und chro-
nischen Magen- u. Darmkatarrh
als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu
haben in Flaschen à 1,25 M. und 2 M.
bei den Herren (ad)
Julius Böhme, Zeisigerstraße,
J. H. Reussner, a. d. Moritzstraße 1 u.
F. W. Rothnick, Weinburgerstraße.

Meine Nussextrakt-
Haarfarbe
in schwarz, braun, blond, sehr natürlich
aussehend, echt und dauerhaft
färbend, Nussöl, ein feines haar-
dunkelndes Öl, sowie eine
Enthaarungspulver halte em-
pfehlen.
M. Walsgott. (ad)
Wehr, Zwiebelmarkt, a. Ctr.
1,75 Markt, 5 Bitter 16 Plg.
Mittelstraße 4.

Lehr's „Raleigh-Fahrräder“
Vertreter:
Hermann Lippold, Halle a/S., Meckelstr. 14.
Eine Neumachine steht bei **C. H. Spierling,** Sebnitzer u. Poststr. 6, zur Ansicht aus.

Mein
Ausverkauf wegen Umzug
bietet Jedermann Gelegenheit, nur beste, solide Fabrikate in
**Herren-, Damen- u. Kinder-
Schuh- und Stiefelwaaren**
zu herabgesetzten Preisen vortheilhaft zu erwerben.
R. Ranzenhofer, Poststr. 9,
Münchenerstraße 9, Schuhmacher.
Som. Oktober ex. ab: Zeisigerstraße 3.

**Nähmaschinen-
Reparaturen**
werden gut und billig angefertigt bei
Otto Gieseke, Halle a/S.,
Schulstr. 83.

Tapeten
Billige und beste Bezugsquelle

Hermann Bischoff,
4 Gr. Hausstraße 4.

Biedrudapparate,
neue und gebrauchte, billigst bei
Herrn Graeger Nachf.
Geißstraße 55.

Apollo-tropfenplatten
Albumin-Papier,
Stifte u. Gelatin-Papier,
Entwickler, Fixir- und Tondab,
sowie
Photographie-Apparate
und Objective
empfehlen zu sehr billigen Preisen
Ed. Abelman, Halle a/S.,
Wangenbergstr. 4. II. (Zwischenhof).

Pneumatic-Flügel,
neu, complet, billig zu verkaufen
Schweitzerstr. 40, Hof part. 1.
Schreibs.

Timberfurn
von vorzüglichem Geschmack in Flaschen
und ausgetrocknet empfehlen
E. Walther's Nachf.
Moritzwinger 1 u. Steinweg 26.

**Nizzaer
Speiseöl**
in hochfeiner Qualität,
**Rheinwein-
Tafelweiss**
empfehlen
E. Walther's Nachf.
Moritzwinger 1 u. Steinweg 26.

Honig
à 1 Pfund 60 und 80 Pfennige,
empfehlen in ganz vorzüglicher
Qualität in Flaschen und aus-
gewogen
A. Krantz Nachf.
Gr. Steinstraße 11. (ad)

Billige Weine:
Frankl. Apfel, 40 S., bei 10 S. 35 S.
Rheinl. Tafelw., weiß, 80 S.
rot, 75 S.
Mistel, 60, 75, 100 S.
Rheinwein, 1-2 S.
Franz. Wein, 1-3 S.
Süßholzw., 1 S.
Gebr. Kirchsien.

Frischen Kalbsbraten,
getrocknete Braten,
rohen und gefochten Schinken,
Lachsbraten, Morbida,
die. Braten, garnierte Schiffe
in besten Arrangements.
W. Nietsch, Poststraße 77.

Prima Tafelbutter
Pommersche Meiereien
Gr. Ulrichstr. 32.
Größere Abnahme billiger.

Die Expeditionen der Halle'schen Zeitung
finden sich
Gr. Berlin, Neue Brunnstraße 1 und
Markt 24 (Wangengebäude).
Mit Unterhaltungsbillett

BÖRSE-INFORMATIONEN
(unverbindliche) Kursbefehle, Probe-Expl. u. Kostenfrei
„UNGARISCHES BÖRSEN-JOURNAL“ Budapest, Waisenhausgasse 18.
Keine Schluß-Schein-, Stempel-, Börsensteuer
dabei! Gewinbringend sind nur UNGAR. PAPIERE; maßgebendster,
vorherrschender Börsenplatz ist heute nur BUDAPEST, da von hier
alle Finanzoperationen ausgehen. Werthvolle Informationen aus erster Quelle
sind nur hier zu erhalten.

Schüler-Cursus.
Der diesjährige Schreib-Cursus für Schüler beginnt
Montag den 9. Juli. Anmeldungen werden recht bald
erbeten. Mässiges Honorar.
F. Wehmer, Kalligraph, Gr. Steinstr. 18.

Große
Preisermässigung
haben wir für die Restbestände der letzten Saison für folgende Artikel
eintreten lassen.
Gardinen
und Stores in Englisch Tüll, gestickten Schweizer und Spachtel in
weiß, creme und buntfarbig. Einzelne Fenster, passend für 1-4
Fenster, werden besonders billig anverkauft.
Portièren
Vorhänge für Fenster und Thüren in bunten und einfarbigen Fantasie-
geweben statt 6-15 Mk. jetzt für 3, 4, 6 u. 10 Mk. Einzelne elegante
Rest-Gewebe statt 15-20 Mk. jetzt für 8-12 Mk.
Teppiche
Aemulater, Velour, Tapestry, handgekloppte Smyrna in allen Größen
von 2-5 Meter vorräthig.
A. Huth & Co.
Gr. Steinstrasse 86/87.

Für Hausfrauen!
Alle Wollstücken aller Art werden zu sehr billigen Preisen, Unter-
rod- und Mantelstoffen, Sammeten, Bändern, Vorhängen, Edeltafeln und
Zuschüben in den neuesten Mustern zu billigen Preisen angefertigt durch
H. Eichmann, Volkensicht a. S.
Annahmestelle und Wollenslager für Halle a/S. bei **H. Klaus**
früher **H. Mochau,** Gr. Ulrichstraße 47, und **Brau L. Querturh,**
Eckstraße 2.

Otto Hendel Sortiments-Buchhandlung
Halle a. S., Markt 24,
empfehlen sich zur Versorgung von
Büchern und Zeitschriften
aller Art.
Reichhaltiges Lager von Werken aus allen Wissenschaften.

Für den Einzelverkauf verantwortlich: W. König in Halle.

Aachener Badoesen
D. R.-P. 18000 Stück in Betrieb
mit neuen Verbesserungen
in 5 Minuten ein warmes Bad!
bisher unerreicht i. Schnelligkeit d. Heizung u. Gasersparnis.
Preisgekrönte Gaskelzöfen.
Prospecte gratis und franco.
J. G. Houben Sohn Carl,
Aachen.
Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.

Schornsteinröfke, Patent.
Schornsteinröfke,
selbstfertigt, in verschiedenen Maßen
vorräthig, empfehlen
Christian Glaser,
Halle a. S.,
Größe Marktstraße 21.
Größte Garantie für Brauchbarkeit.

Fahrräder
beste englische u. deutsche Fabrikate. Vertreter von **Humber & Co.**
und **Reparatur-Vertrieb.** - Fahrunterricht gratis.
F. Lauenroth, Mechaniker, Geißstr. 16, n. d. Oberpostbefe.

Malutenstiften, Gegenstände zur Del.,
Aquarell-, Brand-Malerei, Künstler-Farben u.
Halle angelegentlichst empfehlen.
Johanne Nietschmann, Breitestr. 19.

Möbelfabrik und Magazin
Bernh. Granwald, Rathhausstraße 6,
empfehlen sein großes Lager selbstfertigter Möbel, Sessel und Polster-
waaren zu billigen Preisen. Durch Erprobung hoher Bodenmatten und nur
eigene Fabrikation bietet ich den geehrten Publikum in meinen lebendigen
vergrößerten Arbeits- und Lagerzimmern nur ante selbstgefertigte Möbel,
sowie permanent angelegte compl. Zimmereinrichtungen unter jeder
gewünschten Garantie zu den bestmöglichen Preisen.
Kein Tadel, nur Rathhausstraße 6. Bernh. Granwald,
Tischlermeister.

Zur bevorstehenden Ernte offerire ich:
Cocos-Garn zum Garbenbinden,
Manilla-Garn für Selbstbinden-Maschinen,
Mähmaschinensteine, Schleifsteine in allen Größen;
Hanf- u. Draht-Seile, Elevator- u. Fahrstuhl-Gurte,
Federnetze, Jute-Sackbänder, Bindfaden,
Putzwolle, Putzwerg und alle Polster-Artikel.
Aug. Lane, Halle a. S.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.